UK-UN-01-066

Wir erhalten unsere Natur

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

41. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
16. - 18. Juni 2017, Berlin

Antragsteller*in: Christof Martin (Rendsburg-Eckernförde KV)

Änderungsantrag zu UK-UN-01

Von Zeile 65 bis 67 einfügen:
Industrialisierung der Landwirtschaft überlastet unsere Böden mit Gülle und Pestiziden, entwässert und verdichtet sie. Durch Wasser- und Winderosion gehen zudem große Mengen an fruchtbarer Ackerkrume verloren. So können sie ihre wichtige Funktion für einen funktionierenden Naturhaushalt und als Kohlenstoffspeicher nicht erfüllen. Wir Grünen

Begründung

Fachliche Konkretisierung, die Bedrohung erfolgt nicht nur durch Gülle und Pestizide, sondern durch immer größere Flächen und Anbau bestimmter Kulturpflanzen wie Mais, bei denen im Winter der Boden nicht begrünt ist, kommt es zu starken Humusverlusten durch Erosion.

Unterstützer*innen

Wera Eiselt (Frankfurt KV); Sibylle C. Centgraf (Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf KV); Philipp Schmagold (Kiel KV); Stephan Wiese (Stormarn KV); Hans-Jürgen Bethe (Pinneberg KV); Anne Ipsen (Rendsburg-Eckernförde KV); Andreas Müller (Essen KV); Ralf Gros (Lüneburg KV); Stefan Hintsche (München KV); Resy de Ruijsscher (Pinneberg KV); Joachim Schmitt (Berlin-Charlottenburg/ Wilmersdorf KV); Tobias Balke (Berlin-Charlottenburg/Wilmersdorf KV); Tobias Langguth (Kiel KV); Johannes Kalbe (Rostock KV); Jan Furken (Stormarn KV); Andreas Rieger (Dahme-Spreewald KV); Peter Meiwald (Ammerland KV); Jürgen Eiselt (Frankfurt KV); Angelika Bretschneider (Rendsburg-Eckernförde KV)